



BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

Was macht gutes Grünland für Bio-Milchkühe aus mit besonderem Hinblick auf Futterbau und Sicherung Grundfuttersversorgung in Zeiten des Klimawandels? Betriebsbesichtigung, Grünland- und Futterbaubegehung

Am 02.07.2024 10 – 18 Uhr

Orte: Demeter-Betrieb Koch, Am Lerchenrain 3, 63667 Wallernhausen-Nidda, Bioland-Betrieb Oberheim, Auf dem Zanthiersberg 1, 63688 Gedern 1

Zwei Betriebe, drei Berater und eine Mission: Grünland- und Futterbaubestände verstehen und entwickeln. Bestandesansprache auf Ackerfutter, Weide- und Mähflächen unterschiedlicher Nutzungsintensität begleitet durch: Edmund Leisen von der AG Öko-Futtersaaten, Demeter im Westen-Referent Holger Schenk und Katharina Weihrauch, hessische Bioland Rinder- und Grünlandberaterin.

Programm

- 10:00 Begrüßung und Vorstellung auf dem Milchviehbetrieb Koch in Nidda
- 10:30 Weidesysteme und Tiergesundheit
- 11:30 Erfahrungen mit Futterzichorie und Spritzwegerich
- 12:30 Mittagessen
- 14:00 Vorstellung des Mutterkuhbetriebes Oberheim in Gedern
- 14:30 Nutzung extensiver Grünlandbestände und Heuvermarktung
- 15:30 Mit Klee gras Dürreperioden überbrücken und den Ackerbau optimieren
- 17:00 Diskussion und Abschlussrunde, Evaluation und Verabschiedung
- 18.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Veranstalter: Bioland e.V. Hessen, Demeter im Westen, AG Futtersaaten

Moderation: Katharina Weihrauch, Bioland Beratung, Fulda

Teilnahmegebühr: keine, da diese Wissenstransfer Veranstaltung Teil des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) ist, initiiert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Die Geschäftsstelle des BÖLN befindet sich in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE).

Anmeldung: Teilnahme an der Veranstaltung bitte mit Anmeldung über den Veranstaltungskalender auf der Bioland-Website <https://www.bioland.de/veranstaltungskalender>. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis 28.06.2024